

Eine Lärche für den Lärchenweg

Auftakt zur Umweltbildungssaison der Stiftung WaldWelten

Artikel vom: 23.03.2012

Passend zum internationalen Tag des Waldes eröffnete die Stiftung Wald- Welten am Mittwochvormittag ihre Umweltbildungssaison 2012. Die ersten Schüler der Saison kommen aus der Nordend- Schule Eberswalde. Die Vorstandsmitglieder Prof. Dr. Harald Schill und Dr. Bernhard Götz begrüßten die Schüler im Forstbotanischen Garten. Als Überraschungsgeschenk erhielten die Achtklässler eine Lärche. Das hatte auch einen bestimmten Hintergrund, denn die Lärche ist der Baum des Jahres 2012. „Eine Lärche für den Lärchenweg“, freuten sich die Jugendlichen, denn die Nordend- Schule steht passender Weise am Lärchenweg 8. Nach der Begrüßung ging es mit den Umweltpädagoginnen Cindy Richter und Anna Kolossova in den Wald. Dort gab es zahlreiche Aktionen zu erleben, zum Beispiel ein Geschicklichkeitsspiel mit Stöcken oder Stockbrotbacken am Lagerfeuer. Die Schüler sollen durch die verschiedenen Angebote mit dem Wald vertraut gemacht werden, ihre Verbindung zur Natur stärken, Wissen über die Zusammenhänge im Ökosystem Wald, aber auch Sozialkompetenz und Kreativität vermittelt bekommen. Im letzten Jahr nahmen rund 600 Schüler an den zahlreichen Umweltbildungsveranstaltungen teil. „Das Prinzip funktioniert. Bisher sind 27 Schulen angemeldet. Der Schwerpunkt liegt auf Eberswalde, aber auch Bernauer oder Angermünder Schulen sind angemeldet“, so Prof. Dr. Harald Schilling. Ab sofort können sich Schulklassen und Kita-Gruppen für Programme aus dem Angebotskatalog der Stiftung anmelden. Neben der Auswahl an Tagesprogrammen zu verschiedenen Wald- und Natur-Themen werden in diesem Jahr auch Projektwochen durchgeführt. Auch die Schüler der Nordend Schule aus Eberswalde nehmen an einer Teil. In diesem Frühling werden sie einen Naschgarten anlegen. „Die Fläche dafür haben die Jugendlichen bereits im vergangenen Jahr vorbereitet“, so Cindy Richter von der Stiftung WaldWelten. Im April werden dann Sanddorn, Hagebutte und viele weitere Pfl anzen angebaut. Am Mittwochnachmittag fand dann noch das öffentliche Frühlingsfest der Stiftung WaldWelten statt. Mit Tanz, Gesang und Spielen begrüßten die Besucher den Frühling im Barnimer Wald.

Quelle: [Eberswalder Blitz](#)